



Protokoll der Generalversammlung

1993

| | |
|----------------|---|
| Datum | : 5. März 1993 |
| Zeit und Ort | : 20 15 Uhr, Restaurant "Sonne" |
| Vorsitz | : H. R. Schuppisser |
| Protokoll | : D. Friess |
| Stimmzähler | : W. Hächler, F. Pfulg, P. Eberhard |
| Teilnehmerzahl | : 65 |
| Entschuldigt | : E. Wegmann, H. Allenspach, W. Wettstein, R. Bertschi, M. Friess, B. Koch, K. Seidel, S. Dörig, Ch. Schuppisser, U. u. R. Sulger, H. Ritter |

1. Eröffnung der Versammlung:

Um 20 20 Uhr begrüsst der Präsident die Anwesenden, insbesondere den Gemeindepräsidenten und den "Gründervater" des Dorfvereins, M. Wettstein, und verliest die Entschuldigungen. Aus dem Vorstand lassen sich entschuldigen: J. Schildknecht, G. Stäuble und J.-L. Mauron. Von den Mitgliedern sind keine Anträge zuhanden der Traktandenliste eingegangen.

2. Wahl der Stimmzähler:

Einstimmig werden W. Hächler, F. Pfulg und P. Eberhard zu Stimmzählern gewählt.

3. Protokoll der letzten GV:

Liegt auf, wird verdankt und angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten:

-Mitglieder: Wir schalten zunächst eine Gedenkminute ein für unsere verstorbenen Mitglieder: V. Tanner, R. Frei und H. Bucher.

Unser Verein bestand Ende 1992 aus der stattlichen Zahl von 471 Mitgliedern. Die letzte Dorfzytig brachte mehrere Neueintritte.

Der Präsident gibt einen Kurzüberblick über die letztjährigen Vereinsaktivitäten:

-Finanzen: sie stimmen, siehe separates Traktandum.

-Vorstand: Er tagte an 12 Sitzungen. P. Preuss, der eine anspruchsvolle Zusatzausbildung begonnen hat, wird durch D. Kuster (mit langjähriger Erfahrung) entlastet.

Vorstand und Waldhuuskommission arbeiten seit 1992 intensiv zusammen: Es wird eine gemeinsame Rechnung erstellt. Der Präsident des Vorstandes sowie der WH-Kommission nimmt jeweils an der "ändern" Sitzung teil. Vor der GV findet eine gemeinsame Sitzung aller Vorstands- resp. Kommissionsmitglieder statt.

-Dorfzytig: Sie hat ein neues Gesicht bekommen. Neue Vorstandsmitglieder, G. Stäuble und J.-L. Mauron haben neue Vorstellungen und Ideen. Wir werden sicher noch mehr Ueberraschungen erleben!

-Märt und Kafistand: Der Märt erlebte durch die 5-Tage-Woche eine gewisse Einbusse. Trotzdem gingen die diversen traditionellen Märthanlässe gut und vergnügt über die Runden mit dem bewährten Märtschef G. Dossenbach und der neuen, initiativen "Kafistand-Chefin" A. Trottmann.

-Kultur: Die letztjährigen Veranstaltungen waren Cabaret Rittmeyer, Momo, Der zerbrochene Krug, Linard Bardill, Zirkus Monti, Duo Fischbach, Carmen (in Bregenz) und als absoluter Höhepunkt der Dixie-Zmorge. Neben einem Grosseinsatz von J. Schildknecht, W. Helbling, A. Trottmann und G. Stäuble leisteten sehr viele Helfer sehr viel. Speziellen Dank auch den stets hilfs- und einsatzbereiten Babis.

-**Untergruppen:** Wie jedes Jahr fand auch diesmal unter der Organisation von M. Gianiel eine Skiwoche in Scuol statt. - Das ganze Jahr hindurch trifft sich die Volleyball-Gruppe des Dorfvereins zum sportlichen Wettkampf.

-**Waldhuus:** Die Vermietung läuft bestens. Das WH-Team hats voll im Griff. Wir dürfen nur nicht vergessen, dass hinter der Wartung, Verwaltung und Vermietung enorme Arbeit steckt!

-**Fasnacht:** J. Schildknecht zieht sich aus dem Komitee zurück. R. Bertschi übernimmt unsere Vertretung im Fasnachtskomitee. Er bildet die Verbindung zwischen diesem und dem Vorstand.

-**Weitere Anlässe:** Auch das Pfingstfest war wieder bestens organisiert durch V. und O. Vielguth und W. Helbling, und das Velo-Rallye durch P. Widmer und Helfer brachte viel Abwechslung und Stimmung.

-**Abschluss:** Das neue Jahr wird ein wenig anders verlaufen. Es begann mit einem vollen Waldhuus am Dreikönigsabend, mit einer vollen Zwicky-Halle bei "Mad Dodo" und mit vollen Bäuchen bei Märtfahrer- und Märthelferessen.

5. Rechnung 1992:

a. Waldhuusbetrieb:

Der Gewinn beträgt Fr. 3345.65, Rückstellungen von Fr. 2200.- sind möglich.

b. Dorfverein:

P. Preuss verliert die Rechnung. Sie ergibt einen Gewinn von Fr.5010.35.

Kombinierte Erfolgsrechnung: Total Vereinsgewinn Fr. 8356.-.

6. Bericht der Rechnungsrevisoren:

Die beiden Revisoren W. Rohner und J.-P. Calame werten die Rechnungen als professionell geführt, in allen Teilen ordnungsgemäss und ausführlich dargestellt; sie verdanken sie und empfehlen sie zur Abnahme.

7. Genehmigung beider Rechnungen:

Mit Akklamation und einstimmig werden die beiden Rechnungen abgenommen.

8. Wahl eines Revisors:

Die vorgeschlagene Monika Pfister wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

9. Budget 1993:

a. Waldhuusbetrieb:

| | |
|-------------|--------------|
| Einnahmen | Fr. 73'000.- |
| Ausgaben | Fr. 70'200.- |
| Ueberschuss | Fr. 2'800.- |

b. Dorfverein:

| | |
|-------------|--------------|
| Einnahmen | Fr. 23'900.- |
| Ausgaben | Fr. 19'900.- |
| Ueberschuss | Fr. 4'000.- |

Auch das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. DV-Programm 1993:

a. Märt:

Dieses Jahr finden Märt 707 bis Märt 743 statt. G. Dossenbach ist mit seinen 33 Standaufstellern sehr zufrieden, bittet aber, sich mit ihm in Verbindung zu setzen, da er eine weitere Gruppe zusammenstellen möchte. W. Helbling überreicht dem Märtschef zu Händen der zarten Händli der Aufsteller 5 Paar Gartenhandschuhe.

b. Kultur:

Den abwesenden Kulturchef, J. Schildknecht, vertritt H.R. Schuppisser: Er bedankt sich bei den Helfern für ihren intensiven Einsatz bei den letztjährigen Veranstaltungen. Am 15. Mai wird Gardi Hutter bei uns sein. Wieder werden die DV-Mitglieder das Vorausbestellungsrecht haben.

Am 23. Juni findet eine Serenade im Waldhuus statt. Beide Anlässe werden in der Zytig angekündigt.

Am Betttag ist ein ganz spezielles Velo-Rallye geplant. Nur soviel wird verraten: Es wird in Feldis stattfinden, und P. Widmer hat seine Hände wiederum in den Speichen...

c. Zytig:

Die beiden Zytigs-Verantwortlichen sind ebenfalls abwesend. H.R. Schuppisser tritt auch hier in die Lücke: Die Zytig bekommt ein etwas neues Gesicht, wird nur noch per Post an die Mitglieder verschickt. Beiträge sind immer noch erwünscht, auch zeitkritische wie das "Blitzsteiröösi".

d. Waldhuus:

J . Frigg: Die Dorfvereinsmitglieder sollen die Möglichkeit haben, häufiger vom Waldhuus zu profitieren. Darum Idee für das neue Vereinsjahr: Ab und zu wird es einen zwanglosen gemütlichen Höck beim (bei schönem Wetter), im (bei Regen) Waldhuus geben zum Brötli und zum Pläuschle. Auf dem Markt werden jeweils die Daten bekanntgegeben.

Arbeitstag für Helfer: 12. Juni. Arbeiten: Bepflanzung, Platten legen, Depot für Feuerholz erstellen. Verabschiedung von Richi Bäder, langjährigem (seit dem ersten Spatenstich) und einsatzfreudigem Kommissionsmitglied mit einem Früchtekorb und langem Applaus.

Als neues Kommissionsmitglied stellt sich zur Verfügung: Ruedi Knecht.

Der Präsident bedankt sich bei der Waldhuuskommission für ihre Arbeit.

11. Verschiedenes:

V. Vielguth stellt einen Tanzkurs vor, der in den Monaten Mai, Juni, Juli im kath. Pfarreizentrum über die Bühne gehen soll. Weitere Informationen werden folgen.

Um 21 30 Uhr ist der offizielle Teil der GV beendet . Anschliessend schmeckt uns der Fitness-Teller des Sonnenwirts, und es wird noch lange vergnügt beisammen gegessen.

Für die Richtigkeit:

die Aktuarin



D. Friess

↑
Notes



Fällanden, 31. Jan. 1993

EINLADUNG
zur ordentlichen **Generalversammlung des Dorfvereins Fällanden**
Freitag, den 5. März 1993, 20 15 Uhr, Restaurant "Sonne"

Traktanden:

- 1. Eröffnung der Versammlung
- 2. Wahl der Stimmezähler
- 3. Protokoll der GV vom 6. März 1992 (liegt auf)
- 4. Jahresbericht des Präsidenten
- 5. Rechnung 1992
 - a) Waldhuusbetrieb
 - b) Dorfverein
- 6. Bericht der Rechnungsrevisoren
- 7. Genehmigung der Rechnung
 - a) Waldhuusbetrieb
 - b) Dorfverein
- 8. Wahl eines Revisors
- 9. Budget 1993⁴
 - a) Waldhuusbetrieb
 - b) Dorfverein
- 10. DV-Programm 1993
 - a) Märt
 - b) Feste/Zytig
 - c) Kultur
 - d) Waldhuus
- 11. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zuhanden der Traktandenliste sind bis spätestens Montag, den 22. Februar, an den Präsidenten, Hans Ruedi Schuppisser (Langärstr. 39), zu senden.

Nach der Generalversammlung wird ein kleiner Znacht offeriert. Wir freuen uns, wenn möglichst viele Mitglieder an der GV und am anschliessenden gemütlichen Beisammensein teilnehmen.

X-hu übergen weiss wir darauf bin

Mit freundlichen Grüssen
der Präsident:

H. R. Schuppisser
die Aktuarin:

*Hinweis für Paare:
P.S. Überzeugen die Jubiläumstische zum
20. DV Jubiläum ein und mit dem
Arthur Houti wird für Mitglieder aus dem
Land symbolischen Beitrag von 20.-Fr. werden.*

J. T. ...